

## Neurodermitis-Schulungen – Nachahmen erwünscht

Von Dr. Ute Engelhardt\*

Unter dem Namen „StrelaKids“ hat sich in Stralsund ein Verein gegründet, der Kinder und Jugendliche mit Neurodermitis für den Alltag stärkt. Im Mittelpunkt der Arbeit stehen Schulungen für die betroffenen Kinder und deren Eltern oder Betreuer.



Ambulante Neurodermitis-Schulungen und die Kassen zahlen? Das ist kein Witz, sondern seit zwei Jahren Wirklichkeit in Nordvorpommern. StrelaKids ist ein gemeinnütziger Verein, der die Neurodermitis-Schulungen koordiniert und organisiert. Zu dem interdisziplinären Schulungsteam gehören Mitarbeiter mit zusätzlichen Qualifikationen und langjährigen Erfahrungen in ihren Fachgebieten. Mit im Stralsunder Team sind eine Ärztin für Kinder- und Jugendmedizin, eine Pädagogin, eine Kinderkrankenschwester und eine Diätassistentin. Die Kinder oder Jugendlichen und deren Eltern werden nach dem Konzept der AGNES, Arbeitsgemeinschaft Neurodermitis-schulung, unterrichtet.

Ein Kurs läuft über einen Zeitraum von sechs Wochen. An je einem Nachmittag oder Abend treffen sich die jeweiligen Gruppen ein Mal in der Woche.

Dabei geht es um Themen wie allgemeines Verständnis zur Krankheit, Psychologie und Krankheitsverarbeitung, gesunde Ernährung im Allgemeinen und Ernährung bei Allergien im Speziellen, die Körperpflege bei Neurodermitis und die Therapiemöglichkeiten der Krankheit. Das sechste Treffen widmet sich dem Alltagstransfer. Von den Eltern, Kindern und Jugendlichen wird neben der Wissensvermittlung vor allem das Erlebnis in der Gruppe ‚es gehe anderen auch so‘ oder ‚man sei mit der Erkrankung nicht allein‘ geschätzt. Während des Prozesses geht es immer wieder um die Stärkung von Ressourcen und Akzeptanz des eigenen Weges.

Die Kosten der Schulungen werden von den Krankenkassen übernommen. Den entsprechenden Antrag stellt das Schulungsteam des StrelaKids-Vereins oder es vermittelt die erforderlichen Unterlagen.

Die Kinder mit ihren Eltern oder Betreuern haben oft eine lange Zeit der Suche hinter sich, bevor sie diese Schulungsmöglichkeit finden. Deshalb appellieren sowohl Eltern als auch der Verein gemeinsam an die Haus-, Haut- und Kinderärzte, ihre jungen Patienten über solche Angebote zu informieren. Außerdem wollen sie den Ärzten des Landes Mut machen, selbst Schulungsteams für Kinder und Jugendliche mit Neu-



Trainerin Dana Marowski mit einem an Neurodermitis erkrankten Kind vor der Schulung

rodermitis aufzubauen. Denn die Arbeit mache Freude und das Team sei immer wieder bewegt von der Dankbarkeit der Teilnehmer und Teilnehmerinnen, weiß Brigitte Krüger, Pädagogin des Stralsunder Schulungsteams, aus eigener Erfahrung zu berichten. Seine Erfahrungen will das Team gern weiter geben.

Mehr Informationen unter **Tel.:** 03831.292818, **Internet:** [www.strelakids.de](http://www.strelakids.de), **E-Mail:** [info@strelakids.de](mailto:info@strelakids.de)

\*Dr. med. Ute Engelhardt ist niedergelassene Kinder- und Jugendärztin in Stralsund und Mitglied des StrelaKids-Vereins ■